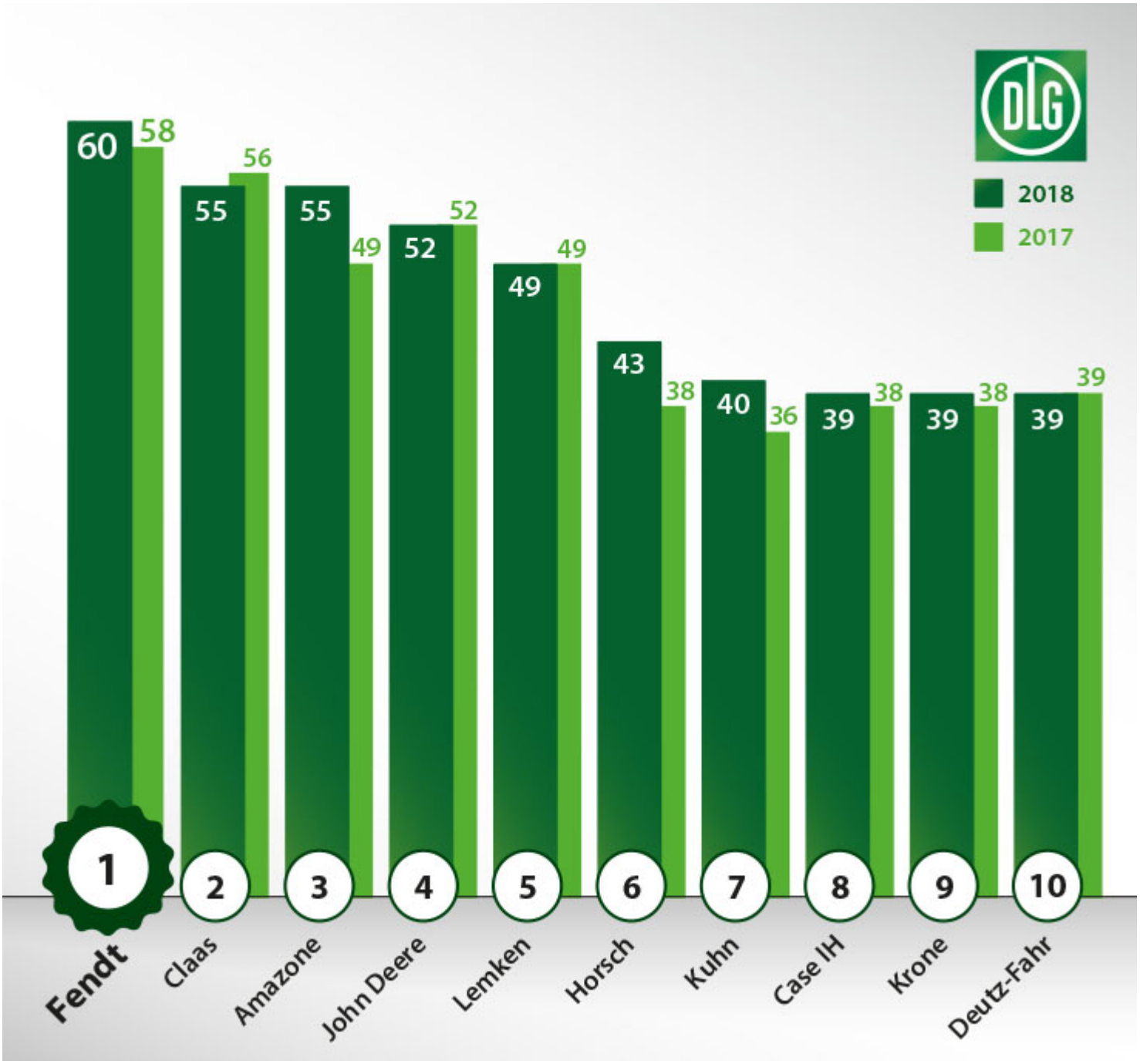
Fendt

Fendt führt erneut beim Markenimage

Der Landmaschinenhersteller Fendt führt das DLG-Imagebarometer erneut deutlich an und ist in drei von vier Bereichen vorn.



© *DLG*

Für die Bewertung hat die DLG rund 700 führende Landwirte telefonisch zu Unternehmen der Agrarbranche in Bezug auf Markenstärke und -treue sowie Markenbekanntheit und -positionierung befragt.

Zum fünften Mal seit 2014 befragte die **DLG** im Rahmen des **DLG-Imagebarometers** rund 700 führende Landwirte telefonisch zu Unternehmen der Agrarbranche in Bezug auf Markenstärke und -treue sowie Markenbekanntheit und -positionierung. „Im Bereich Landtechnik konnte **Fendt** seine Spitzenposition gegenüber dem Vorjahr weiter ausbauen. Die Marktoberdorfer profitieren davon, dass sie wie in den Vorjahren in drei von vier Bereichen das Ranking anführen und das dieser Abstand beim Image-Index auch relativ deutlich ausfällt“, beschreibt die DLG die neusten Ergebnisse.

„Gerade nach der Markteinführung unseres Fendt Full-Line Programms und der Etablierung unserer neuen Produkte im Markt freut es uns umso mehr, die höchste Anerkennung der Betriebe im Bereich Landtechnik zu erhalten“, sagte Roland Schmidt, Vice President Marketing Fendt.

Um eine genauere Aussage und Aufschlüsslung im Bereich größerer landwirtschaftlicher Betriebe ab 1.000 ha Nutzfläche treffen zu können, nahm die Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft gegenüber der Vorjahren mehr größere Betriebe in die Umfrage mit auf. So wuchs die durchschnittliche bewirtschaftete Fläche der befragten Betriebe auf insgesamt 322 ha an. „Fendt behält in allen drei Betriebsgrößen die Spitzenposition“, so die Auswertung der DLG.

Auch der Einfluss des Alters wurde von der DLG in der Umfrage berücksichtigt. Hier konnte sich Fendt laut DLG die Führung bei den jungen Betriebsleitern zurückerobern.